



CDU-Fraktion, Lokstedter Weg 24, 20251 Hamburg

An den Vorsitzenden
der Bezirksversammlung Hamburg-Nord
Herrn Dr. Jens Wolf

19.08.2010

ANFRAGE

gem. § 27 BezVG

Betr.: Bauschutttransport in der Brabandstraße

Sachverhalt/Fragen

Seit Ende Juni steht ein Kran in der Brabandstraße unten am Alsterufer. Er sorgt bereits für Beunruhigung. Seit dieser Zeit legten bis zu drei Schuten parallel vollbeladen mit Bauschutt an der kleinen Kaimauer an. Sehr große Bauteile (ganze Wände) liegen auf den Schuten. In einstündigem Takt kommen große, leere Lkw durch die Brabandstraße und werden dann mit dem Bauschutt beladen.

Vollbeladen fahren sie zurück durch die ruhige Wohnstraße. Das Beladen der Lkw und das Wegfahren führt zu so großer Staubentwicklung, dass das gesamte Umfeld belastet wird. Ein vorbeifahrender Alsterdampfer wurde buchstäblich in Staub eingenebelt.

Der vorstehende Sachverhalt führt bei den Anwohnern zu erheblicher Verärgerung.

Vor diesem Hintergrund fragen wir die zuständige Fachbehörde:

1. Wurde eine Genehmigung für die o.g. Arbeiten erteilt?
 - a) wenn ja,- wann und an wen?
 - b) Wenn ja, wurde das Bezirksamt Hamburg-Nord – ggfs. wann informiert?
2. Woher (von welcher Baustelle) kommt der Bauschutt?
3. ist der Bauschutt unter Umwelt- und Gesundheitsaspekten unbedenklich?
4. Wie viele Schuten sollen insgesamt an dieser Stelle in welchem Zeitraum entladen werden?
5. Wie viele Lkw wurden (werden) beladen?
6. Sind ähnliche Umschlagsmaßnahmen für die Zukunft in diesem Bereich geplant?

Dr. Andreas Schott
Fraktionsvorsitzender

Gisela Busold
Karin Nielsen